

Titel der Drucksache:

Videoprojektion an der Kunsthalle

Drucksache

2528/20

öffentlich

| Beratungsfolge | Datum | Behandlung |
|----------------------------------|------------|------------|
| Anfragen | 01.12.2020 | öffentlich |
| Ausschuss für Bildung und Kultur | 23.02.2021 | öffentlich |

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in diesem Jahr ist vieles anders, auf Veranstaltungen muss verzichtet werden, Jubiläen finden im ganz kleinen Kreis oder in neuen Formaten statt. Deshalb ist es schön zu sehen, mit wie viel Kreativität und Ideen die Stadt, aber auch Vereine, Kirchen und Institutionen trotzdem versuchen, nicht in Stille verharren, sondern in der Stadt mit den Möglichkeiten, die bestehen präsent zu sein. Mit verschiedenen kleinen Interventionen und Projektionen schafft die Stadt gerade eine weihnachtliche Atmosphäre, auch wenn alle Weihnachtsmärkte und Stände in diesem Jahr nicht möglich sind. Das ist schön.

Der Erfurter Kunstverein, ein wichtiger Partner der Stadt – der gerade eine Ausstellung finanziell übernommen hat, die die Stadt bereits abgesagt hatte – blickt in diesem Jahr auf 30 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück. Dies sollte natürlich entsprechend gefeiert werden und musste, wie so vieles andere abgesagt werden. Dennoch wollten sie mit einer sowieso geplanten Videoprojektion an der Fassade der Kunsthalle ein Lebens- und Jubiläumszeichen und ein Zeichen der Unterstützung für Künstler/Innen und Veranstalter/Innen setzen. Ein entsprechender Antrag wurde von der Stadtverwaltung abgesagt. Zeitgleich ist es aber möglich, dass eine Projektion von der Kunsthalle auf das Rathaus stattfinden kann und im Augustinerkloster eine Projektion eines Künstlers zu sehen ist.


Das ist alles anerkennenswert. Vor dem Hintergrund der Gleichbehandlung habe ich dazu folgende Fragen:

1. Warum wurde die Projektion des Erfurter Kunstvereins an der Kunsthalle nicht genehmigt?
2. Wurden mit dem Erfurter Kunstverein Gespräche geführt, mit welchen Auflagen eine

Realisierung unter den gegebenen Umständen möglich ist?

3. In welcher Form war es der Stadt Erfurt möglich, sich beim Erfurter Kunstverein für seine jahrelange engagierte Arbeit zu bedanken?

Anlagenverzeichnis

11.12.2020, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift